



BEETHOVEN-HAUS BONN

Museum | Archiv | Kammermusiksaal | Verlag

Bonner Parteien sind sich einig

SPD und CDU wollen im Wahlkampf später plakatieren

Bonn. (bne) Die Bonner Vorsitzenden von SPD und CDU, Ulrich Kelber und Axel Voss, haben vereinbart, dass beide Parteien erst nach den Osterferien mit der Plakatierung beginnen.

Damit wird die Plakatwerbung der beiden Parteien vor der Landtagswahl am 22. Mai kürzer als erlaubt zu sehen sein. Nur an einigen Ausfallstraßen, so die Parteichefs, solle schon drei Monate vor der Wahl plakatiert werden. "Diese Vereinbarung entspricht sicherlich den Wünschen der Bürger nach einer verkürzten Zeit der Wahlwerbung. Ich hoffe, dass die Ergebnisse so überzeugend sind, dass wir die anderen Parteien auch bei den nächsten Wahlen von einer Verkürzung der Plakatierungszeit überzeugen können", sagt Kelber.

"Die Bonner CDU hat sich für diese Plakatierungsvereinbarung stark gemacht, sie hat jedoch keine Wirkung auf künftige Wahlen. Wir werden von Wahl zu Wahl neu entscheiden", betont Voss. Die Bonner FDP hat Bereitschaft signalisiert, sich der Vereinbarung anzuschließen.

(15.02.2005)

**Lotto, Oddset,
Glücksspirale:**

**Bequem mitspielen
im GA-Lotto-Shop!**

3

42

35

14

39

ODDSET
DIE SPORTWETTE

Glücksspirale

General-Anzeiger
LOTTO Shop



[\[zurück\]](#) [\[Wirtschaft\]](#) [\[Feuilleton\]](#)